

Deine/ Eure Erstkommunionvorbereitung in Stichwörtern

35 Kinder, Wegegottesdienste, kleine Feiern....

Familienkatechese

4 Wegegottesdienste, 10 Gruppenstunden, 4 Extra Eucharistiefeier für die Erstkommunionkinder und Familien, Familientag (vor Corona)

6 Weggottesdienste, 1 Großgruppentreffen zum Start, 1 Großgruppentreffen im Advent und eines in der Fastenzeit (zur Beichtvorbereitung), Erstbeichte. Inhaltl. Vorb. Ostern am 13.-15.4.22; Familiengottesdienste

Wir sind gestartet nach den Winterferien mit Jesus-Videos, die die Familien zuhause gucken und bearbeiten konnten. Nach einem Eröffnungsgottesdienst letztes Wochenende startet nun die Phase mit Gruppenstunden, wenn C. das weiter erlaubt !?????

Vier Weggottesdienste mit Kindern und Eltern; fünf bis sieben Gruppentreffen (Anzahl legen Katecheten nach ihren Möglichkeiten selbst fest)

Seit Oktober treffen wir uns etwa alle 2 Wochen zu Katechesen in der Kirche. 1x im Monat laden wir zu einem Wortgottesdienst am SA/SO in die Kirche nicht nur für Kommunionkinder ein. Präsenz war uns wichtig. Die EK-Gottesdienste werden ab Mai sein

Wir bereiten zurzeit 34 Kinder zur Erstkommunion vor. Neben Gruppenstunden und 2 Elternabenden feiern wir auch mit den Eltern und Kindern Weggodis Die Gottesdienstbesuche werden per Stempelkarten überprüft. Eltern begl. gerne u. eifrig ihre Kinder

Katechesen seit Dezember , Präsenzveranstaltung, wieder Katechesen in den Gemeinden - kleinere Gruppen, interessierte KatechetInnen

Deine/ Eure Erstkommunionvorbereitung in Stichwörtern

Vorbereitung in Kleingruppen: 8 Gruppenstunden und zusätzlich 3 Stunden in der Kirche mit dem Pfarrer/Kaplan: Thema Kirche, Gottesdienst, Beichte. Zusätzlich 3 Wegegottesdienste, 2 Elternabende, Katecheten*innen Vorbereitung 4 Abende

Für Rockenhausen: Eine Mischung aus Wegegottesdiensten, Katechese und zusätzliche Gottesdienste und Aktionen Wegegottesdienste mit Katecheseanteil verschiedene Andachten, Gottesdienste für Kinder und von ihnen mitgestaltet Beichttag Palmstecken ...

Anschreiben+Einladung zum 8. Geburtstag, flexibler Beginn der Kleingruppe, begleitet von Eltern, Erstkommuniongottesdienste nach eigener Terminwahl im Gemeindegottesdienst, monatliche Wortgottesfeiern in Zentralkirche

Teilnahme an Krippenspiel (mehr oder weniger Pflicht, wer nicht da ist an Weihnachten halt nicht); Startgottesdienst; 6 Gruppentreffen; 3 Katechetenrunden; 2 Elternabende allerdings auf 6 Treffen aufgeteilt; 4 WGD also 2 pro Gruppe; BeichtVB, ...

Viele Kinder - große Gruppe - wenig persönlicher Kontakt - neue Wege der Vorbereitung - mehr Vorbereitung in die Familie geben - viel Organisation - viel Zeit für die Verantwortlichen - zur Zeit keine weiteren Mitarbeitenden

kleine Gruppen (3-4 Kinder) von einem Elternteil geleitet 8 Gruppenstunden + 1 von mir zur Vorbereitung auf das Gespräch der Versöhnung begleitend: 3x Elterntreffen (Glaubensweg, Beten, Schuld und Vergebung), 1. So im Monat WGF für Familien 17 Uhr

Läuft. Ich habe Pufferwochen eingebaut, die aufgrund von Quarantäne schon bei allen Gruppen dienlich waren. Die Eltern sind froh, dass wir zum "normalen" Modus übergegangen sind. In einem Ort müssen 2 Godis an einem Tag anplant werden

Wegegottesdienste Kokitüte für alle Familien Zuhause Eucharistiefiern nur für Kommunionfamilien 7 Gruppentreffen mit Katechet*innen Mitfeiern der Kar- und Ostertage Sternsingeraktion/Krippenspiel Beichtvorbere

Thema: Adler; 3G+: Gesehen, getragen, geschützt, geliebt. 7 Gruppenstunden, davon eine mit Pfarrer in Kirche. 4 Katechetische GD samstags um 11.00 h für alle, u. a. mit biblischem Sprechspiel (kommen bei Kindern und Kat. gut an); 3x Pfarrerbrief an KI

Deine/ Eure Erstkommunionvorbereitung in Stichwörtern

WeggottesdiensteBegleitpersonFamiliengottesdienste

persönlicher Kontakt für die Kinder wichtig -
PräsenztreffenOnline-Gottesdienste z.Z. sinnvoll als
"Füller" und ErgänzungVorwissen der Kinder immer
geringer - wenig RU in den letzten 2 Jahrenweniger
Kinder insgesamtBewährtes und Neues mischen

Jesus über biblische Geschichten, glaubhafte Menschen
und adäquate Gottesdienste näher kennenlernen und
die Beziehung zu ihm vertiefen

Erstkommunionvorbereitung in der Pfarrei Heilige
Familie Lautzkircheninsgesamt fünf Treffen, wenn es
geht präsentisch und einmal als Videokonferenz

so normal wie möglich!

Katechesen in Kleingruppen, monatliche
Wegegottesdienste, zwei Elternabende

schwierig und schön

Welche Unterstützungsangebote nutzt du?



Was ist dir im Bereich Katechese wichtig?

neue Sprache, Beziehung, Begleitung, ernstnehmen

Gemeinschaftserfahrung, gem. Glaubenserfahrungen machen, Glaubensinhalte vermitteln

die Kinder und die Eltern auf den Tag der EKO gut vorbereiten. Eltern nicht überfordern und dennoch mit ins Boot nehmen.

, dass die Erwachsenen stärker in den Blick in Bezug auf die Katechese rücken., dass Evangelisation und Jüngerschaft bewusster wahrgenommen und gezielter eingesetzt werden.

Sich erst mal gegenseitig kennen- und dabei hoffentlich schätzenlernen. Jesus bekanntmachen, - Reliunterricht ist ja mau derzeit-, den Gottesdienst kennenlernen und anfanghaft verstehen.

gute Vernetzung mit Katecheten, Eltern und Kindern bzw. Jugendlichen

Familien abzuholen, wo sie stehen: meistens von 0 Anfangen, keine große Ziele stezen, Begeisterung erwcken in kleinen Dingen, Freiwilligkeit

Begegnung, emotionale Wärme weitergeben, anfanghaft begreifen, was es mit Gottesdienst auf sich hat.

Sehr wichtig ist mir die Beteiligung von Ehrenamtlichen

Was ist dir im Bereich Katechese wichtig?

-Soll interessant gestaltet werden - Gemeinschaft soll erfahrbar sein , mit Mitmenschen und Gott- Die Kinder verstehen, was die Botschaft mit ihrem Leben zu tun hat und sehen sie als einen Schatz - sollen alle Kunden bedacht werden beim planen...

- dass es lebendig bleibt- dass die Kinder/ Jugendliche eingebunden werden- gute Schulungen, z.B. biblische Geschichten erzählen lernen- eine Mitte ansprechend gestalten können- dass auch Eltern sagen: das war schön. Positive Erfahrung für ALLE

Vermittlung von Inhalt für Kopf+Herz, Erfahrungsräume schaffen, Gemeinschaft mit Gott und anderen Gläubigen erlebbar machen, persönl. Biografien mit Gott aller Verantwortlichen Raum geben ("zeugnishafte Katechese"), Ziel: Beziehung zu JC vertiefen

Eigene Überzeugung steckt am meisten an... nicht so kopflastig (aber auch!), Katecheten müssen fit sein (inhaltlich+geistlich) und gut vorbereitet und begleitet werden

Coronaconform, Abwechslungsreich, Spaß für die Kids, Einbeziehung der Eltern

Dass Katechese nicht nur Erstkommunionkatechese ist. Schön wäre es, wenn sich eine Gruppe Interessierter finden würde, die sich inhaltlich und organisatorisch in die EK-Vorbereitung mit einbringen würden. Auch andere katechetische Angebote versuchen.

Für den Glauben Interesse wecken, Erleben schaffenGlaube für die Kinder konkret werden lassen (Sternsingen, Misereor Fastenaktion o.ä.)Eucharistie ist nicht der einzige GottesdienstEltern mit im Boot, konfrontieren mit ihrem Glauben

Klare und transparente Planung. Begegnung mit Kindern und Jugendlichen. Austausch über Glaube und Leben. Darstellung der Vielfalt von Glaube und Kirche

Erfahrungen für die ganze Familie ermöglichen

Was ist dir im Bereich Katechese wichtig?

Glaubensweitergabe Freude

Die Erwartung ein schönes Fest zu feiern auch zu erfüllen

Kirche/Gottesdienst positiv erleben vermitteln: Gott liebt dich! Du bist wertvoll und wichtig persönlicher Kontakt Freude am Glauben (leben) vermitteln

einen guten Kontakt zu den Eltern eine offene, gute Atmosphäre Kinder sollen einen Zugang zum Glauben und Interesse an der Person Jesus finden. Gemeinschaftsgefühl und Spaß

Interesse sich am Pfarreleben zu beteiligen wecken

neue Wege Fernstehende Familien erreichen niederschwelliger herzlich

einladend auf Familien zu wirken ein Familienangebot auch im Bereich Liturgie aufzustellen einladend in unseren Gottesdiensten zu wirken

In Kontakt bleiben, Glaubenswissen vermitteln, spirituelle Impulse, Gemeinschaft erleben

Altersgerecht, ansprechend

Was ist dir im Bereich Katechese wichtig?

nicht alleine unterwegs zu sein, sondern mit anderen
gemeinsam, Glaube erfahrbar werden lassen

ansprechbar zu sein